

Galgenlieder

Christian Morgenstern

Christian Otto Josef Wolfgang Morgenstern war ein deutscher Dichter, der 1871 in München geboren wurde und 1914 in Meran (Südtirol) starb. Heute noch populär sind seine komischen Gedichte, etwa die „Galgenlieder“.

Bundeslied der Galgenbrüder

O schauerliche Lebenswirrn
wir hängen hier am roten Zwirn!
Die Unke unkt, die Spinne spinnt
und schiefe Scheitel kämmt der Wind
O Greule, Greule, wüste Greule!
"Du bist verflucht!" so sagt die Eule
Der Sterne Licht am Mond zerbricht.
Doch dich zerbrachs noch immer nicht-
O Greule, Greule, wüste Greule!
Hört ihr den Huf der Silbergäule?
Es schreit der Kauz: pardauz! pardauz!
da tauts, da grauts, da brauts, da blauts!

Neue Bildungen, der Natur vorgeschlagen

Der Ochsenpatz
Die Kamelente
Der Regenlöwe
Die Turtelunke
Die Schoßeule
Der Walfischvogel
Die Quallenwanze
Der Gürtelstier
Der Pfauenochs
Der Werfuchs
Die Tagtigall
Der Sägeschwan
Der Süßwassermops
Der Weinpintscher
Das Sturmspiel
Der Eulenwurm
Der Giraffenigel
Das Rhinozepony
Die Gänseschmalzblume
Der Menschenbrotbaum